

**„1813 – Völkerschlacht bei Leipzig,  
Wendepunkt in der Geschichte der Welt  
1813 – 1913 – 2013“**



- **1813:** Selten hat die Welt, hat Europa so nah am Abgrund gestanden wie 1813; in ca. 10 Jahren hatte ein namenloser Korse fast ganz Europa unterjocht, den Jubelschrei „Vive l'empereur“ rief er entgegen: Schon bald wird Frankreich vom Atlantik bis zu Ural reichen! Die Völker zitterten vor dieser Vision.

Es war das gleiche Frankreich, das vor 600 Jahren – geschrumpft auf das Gebiet rund um die Hauptstadt Paris – in der Schlacht bei Bouvines gegen ein übermächtigen Kaiser Otto IV (trotz des Einsatzes der Brücken) wie durch ein Wunder .....?.....seine Existenz gerettet hatte. Aber er, der kleine Emporkömmling aus Korsika, scheiterte. In Leipzig erlebte er sein erstes Waterloo.

Beim Wiener Kongress nach der Völkerschlacht wurde Europa dann neu geordnet: das Heutige Römische Reich Deutscher Nation war nach mehr als 800 Jahren aufgelöst, die Macht der Kath. Kirche durch das Großprojekt „Säkularisierung“ gebrochen: die neue Sonne hieß „Nationalstaat“. Auch die Deutschen, nicht nur Hoffmann von Fallersleben, schöpften wieder Hoffnung. „Das Alte stürzt, und neues Leben wächst aus den Ruinen.“ Welch' Sinnbild, dass just im Jahr des Wiener Kongresses der Mann geboren wird, der mehr als 50 Jahre später das zweite Deutsche Reich im Spiegelsaal des Schlosses Versailles ausruft - - leider nur als sog. „Kleindeutsche Lösung“ also ohne Wien, Linz, Innsbruck, Klagenfurt, Salzburg - - - . All das hat in den Oktobertagen 1813 in Leipzig seinen Anfang genommen.

- **1913:** Die Jubelfeien nach 100 Jahren über den damaligen Sieg sind gewaltig: germanische Euphorie pur!  
Zwei bemerkenswerte Monumente als Bauwerke zeugen von Stolz und Kampfgeist:

1. Das Völkerschlachtdenkmal im sächsischen Leipzig (Looser – Seite) und
2. Die Jahrhunderthalle im preußischen Breslau (Winner – Seite).

Der staunende Ingenieur attestiert: welch' maßstabsetzende Meilensteine der europäischen Baukunst.

- **2013:** Erich Loest hat in seinem Roman „Völkerschlachtdenkmal“ für dieses Monument ein symbolisches Erinnerungsfanal gesetzt (1984 und 1990!) Miterlebte Geschichte ... und Ihr könnt sagen, Ihr seid dabei gewesen. Und was läuft am 16. – 19. Oktober 2013 auf den ehemaligen Schlachtfeldern vor und in Leipzig? Vive l'empereur oder kreuzigt ihn?

Mitwirkende: Reenactment-Gruppe aus Braunschweig in authentischen Uniformen und Bekleidung

